

GRÖSSTE INVESTITION DER FIRMENGESCHICHTE

„Befreiungsschlag für die Zukunft“

Mit seinen weltweit 470 Mitarbeitern – 250 von ihnen am Unternehmenssitz in Töging – ist das Unternehmen Baierl + Demmelhuber einer der größten Arbeitgeber seiner Region. Mit seiner gerade vollzogenen Standorterweiterung setzt das Innenausbau-Unternehmen auch in Zukunft auf Wachstum.

VON NINA KALLMEIER

Töging – Für Geschäftsführer Johannes Demmelhuber ist die Standorterweiterung ein regelrechter Befreiungsschlag. „In der Vergangenheit haben wir bereits mit vielen kleineren Maßnahmen auf dem Unternehmensgelände das Wachstum ausgeglichen.“ Mehr als sechs Millionen Euro hat das Familienunternehmen im vergangenen Jahr in die Hand genommen, und sowohl eine neue Holzmanufaktur als auch einen Büro-Campus errichtet. „Das ist eine große Entwicklung mit viel Potenzial für die Zukunft.“

Seine Wurzeln hat das Töginger Unternehmen im Trockenbau. In seiner gut 50-jährigen Unternehmensgeschichte hat sich Baierl + Demmelhuber jedoch auch in anderen Geschäftsbereichen weiterentwickelt. Der schlüsselfertige Komplettausbau gehört heute ebenso zum Unternehmensprofil wie der Innenausbau inklusive Möbel- und Ladenbau, Objektbau oder Engineering. Auch eine Holz- und Metallwerkstatt, Oberflächentechnik, Glas- und Alumanufaktur sowie ein eigener Fuhrpark gehören zum Unternehmen. Hinzu gekommen ist auch ein zweiter Produkti-



Mit seiner neuen Holzmanufaktur (rechts) und dem Büro-Campus stellt Baierl + Demmelhuber (links) die Weichen für die Zukunft.

FOTO RE

onsstandort in Sachsen, der seinen Schwerpunkt statt auf dem Werkstoff Holz auf Metall hat. „Der Kunde fragt heute ein Gesamtpaket ab“, erklärt Johannes Demmelhuber die Entwicklung. In zweiter Generation führt er zusammen mit seinem Bruder Christian Demmelhuber das Unternehmen.

Umsatz im Ausland steigt an

Während in den Anfängen die Aufträge hauptsächlich aus der Region kamen, ist das Innenausbau-Unternehmen heute bundesweit und international tätig. „Derzeit ist die Aufteilung rund 70 zu 30 Prozent zugunsten des Inlands. Das wird sich jedoch in den nächsten zehn Jahren zu einem ausgewogenen Verhältnis ändern“, ist der Ge-

schäftsführer überzeugt. Denn die Kunden aus den Bereichen Retail, Büro und Verwaltung, Hotels und Lounges sowie aus dem Bereich öffentliche Großprojekte denken europaweit und weltweit. Derzeit baut das Unternehmen in Kapstadt, der Hauptstadt Südafrikas, für die Fluggesellschaft Emirates eine Lounge, die Arbeiten an einer Flughafen-

Lounge im Terminal 2 in Heathrow, London, sind gerade abgeschlossen. „Wo der neue Airbus A380 landet, werden auch die Flughafen-Lounges der Fluggesellschaften neu gestaltet. In dem Flugzeug gibt es mehr Business-Class- und First-Class-Passagiere, daher ist dieser Bereich gerade so expansiv.“ Insgesamt sind Flughäfen für Johannes Demmelhuber spe-

zielle Immobilien mit hohen Anforderungen, gerade im Bereich Sicherheit. „Das macht die Projekte jedoch auch interessant.“

Auch Boutiquen werden ausgestattet

Aber nicht nur auf Flughäfen dieser Welt findet sich die Arbeit des Töginger Unternehmens wieder. Seit 15 Jahren statet es auch die Boutiquen der Luxus-Marke Louis Vuitton aus – gerade wurde ein Auftrag in Stockholm fertiggestellt. „Auch die Münchner Boutique ist von uns.“ Im Bereich Möbel hat sich das Unternehmen mittlerweile zusätzlich einen Namen gemacht. Allein in diesem Jahr hat Baierl + Demmelhuber 130 Hugo Boss-Einrichtungen in Töging gebaut und anschlie-

ßend in die ganze Welt geliefert – von Russland bis in die Vereinigten Staaten.

Die Internationalität der Aufträge bringt für das Unternehmen jedoch auch seine Herausforderungen mit sich. „Unter anderem in kultureller Hinsicht. In Dubai beginnt die Woche zum Beispiel am Montag“, nennt Demmelhuber ein Beispiel. Dies müsse bei den Mitarbeitern am Hauptsitz ebenso mitberücksichtigt werden wie die sprachliche Komponente.

Aufgrund dieser immer größer werdenden Herausforderungen legt das Unternehmen auch einen Schwerpunkt in der Ausbildung. Zusätzlich zu den Auszubildenden werde derzeit vier Studenten im Dualen Studium beschäftigt. „Hier kooperieren wir mit der Hochschule in Rosenheim.“

Zum Unternehmen

Das Innenausbau-Unternehmen Baierl + Demmelhuber hat seit seiner Gründung 1964 seinen Standort in Töging. Hinzu gekommen sind Niederlassungen in Sachsen, Tschechien, London und Wien. Die Zahl der Lehrlinge, die das Unternehmen in 14 verschiedenen Ausbildungsberufen in Handwerk und Verwaltung ausbildet, hat sich in den vergangenen vier Jahren mehr als verdoppelt. Kontinuierlich gestiegen ist in den vergangenen Jahren auch der Umsatz auf zuletzt mehr als 100 Millionen Euro. Die weltweite Mitarbeiterzahl hat sich seit 2011 von 321 auf 470 erhöht.